

# STATISTISCHE BERICHTE

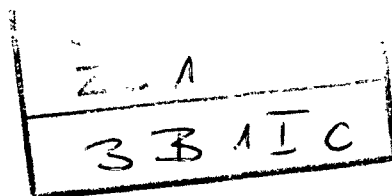


2643

Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.Nr. III/2/21

Erschienen am 25. Oktober 1956



Die Bodenbenutzungserhebung 1956

Endgültiges Ergebnis

(5814)

Nachdruck - auch auszugsweise -  
nur mit Quellenangabe gestattet.

Weitere Ergebnisse z. T. in tieferer regionaler  
Gliederung in den Veröffentlichungen aller Sta-  
tistischen Landesämter unter der Nr. C I 1

Das vorliegende Heft enthält die endgültigen Ergebnisse der Vor- und Haupterhebung der diesjährigen Bodenbenutzungserhebung. Die Vorerhebung wurde nach dreijähriger Fortschreibung turnusmäßig in diesem Jahr wieder als volle Erhebung durchgeführt. Bei der Haupterhebung wurde das bisher allein übliche volle Erhebungsverfahren in Baden-Württemberg erstmalig durch ein repräsentatives Verfahren abgelöst. Zur Feststellung der wieder zu erwartenden Erhebungsfehler wurde die Vor- und Haupterhebung wie in den letzten Vorjahren in allen größeren Bundesländern systematisch durch ein repräsentatives Verfahren nachgeprüft. Danach wurden die Erhebungsergebnisse nach der gleichen Methode wie im Vorjahr durch Zu- oder Abschläge berichtigt. Die vorliegenden endgültigen Ergebnisse unterscheiden sich von den im Bericht III/2/19 veröffentlichten vorläufigen Ergebnissen durch die inzwischen vorgenommenen Ergänzungen und Einzelberichtigungen, die aber nur in verhältnismäßig geringem Umfang erforderlich waren. Sie bestätigen somit die im vorläufigen Bericht enthaltene Darstellung über die Gliederung und Entwicklung der Flächen, so daß darauf Bezug genommen werden kann.

Die Gliederung der Flächen im Bundesgebiet 1956

Nutzungsart	1 000 ha	vH	Nutzungsart	1 000 ha	vH
Gesamte Wirtschaftsfläche	24 433	100,0	Ackerland	8 091	100,0
davon			davon		
Landw. Nutzfläche	14 286	58,5	Getreide	4 870	60,2
Wald	6 985	28,6	Hülsenfrüchte	44	0,6
Sonstige Flächen	3 162	12,9	Hackfrüchte	1 978	24,4
			Gemüse usw.	81	1,0
Landw. Nutzfläche	14 286	100,0	Handelsgewächse	51	0,6
davon			Futterpflanzen	1 017	12,6
Ackerland	8 091	56,6	Gründungspflanzen	6	0,1
Dauergrünland	5 643	39,5	Brache	44	0,5
Sonstige landw. Flächen	552	3,9			

Die Wirtschaftsfläche und ihre Zusammensetzung aus den Hauptkulturararten und sonstigen Flächen hat sich für das Bundesgebiet im ganzen in den letzten Jahren nicht wesentlich verändert. Gewisse Verlagerungen sind zum Teil durch genauere Beurteilung und Zuordnung der Flächen bedingt.

Auf der landwirtschaftlichen Nutzfläche haben sich zwischen den einzelnen Kulturarten ebenfalls keine größeren Veränderungen ergeben. Eine gewisse Abnahme der Obstanlagen dürfte auf die Frostschäden des vergangenen Winters zurückzuführen sein, das gleiche gilt auf dem auch in diesem Jahre wieder etwas erweiterten Rebland für die Verlagerung von den im Ertrag stehenden zu den ertragslosen Flächen.

Auf dem Ackerland hat sich bei annähernd unveränderter Gesamtfläche die schon seit Jahren beobachtete Erweiterung des Getreidebaues hauptsächlich auf Kosten der Futterpflanzen fortgesetzt, während sich der Hackfruchtbaue im ganzen gesehen auch in diesem Jahre wieder als ziemlich beständig erwiesen hat. Von den weniger stark besetzten Fruchtartengruppen hatten die Hülsenfrüchte weiter rückläufige, die Gartengewächse - nach der Wiederausdehnung im Vorjahr - fast unveränderte Anbauflächen, während sich bei den Handelsgewächsen die nach jahrelangem Rückgang im Vorjahr erstmalig beobachtete Wiederzunahme verstärkt fortgesetzt hat. Bei den zum Unterpflügen als Gründung bestimmten Hauptfrüchten ist die bisher rückläufige Entwicklung in diesem Jahre zum Stillstand gekommen. Beim Brachland, zu dem auch die mehrjährig unbestellten Ackerflächen gerechnet werden, hat sich die vorher ebenfalls rückläufige Entwicklung schon im Vorjahr in eine Wiederzunahme gewandelt.

Der Anbau der einzelnen Fruchtarten war in diesem Jahre neben den wirtschaftlichen Erwägungen der Betriebsinhaber teilweise stark durch die Witterung beeinflusst, da die umfangreiche Auswinterung, von der besonders die Wintersaaten an Weizen, Menggetreide, Gerste, Raps und Rüben sowie die Klee- und Luzerneflächen betroffen wurden, eine entsprechende Ausdehnung des Anbaues von Sommerfrüchten erforderte. Im Vorjahr 1955 waren dagegen derartige Umstellungen nur in mäßigem Umfang zu verzeichnen gewesen, da die Wintersaaten infolge der nassen Herbstwitterung (1954) nicht überall im vorgesehenen Umfang bestellt worden, dann aber ohne nennenswerte Schäden durch den Winter gekommen waren. Vorangegangen waren ein Jahr mit außergewöhnlich starker Auswinterung (1954) und mehrere Jahre mit geringer Auswinterung. Daraus ergeben sich für den zu Vergleichszwecken berechneten Fünfjahresdurchschnitt 1951/55 nur mäßige bis mittlere Auswinterungssätze.

#### Die Auswinterung im Bundesgebiet

in vH der Aussaatfläche (vgl. Bericht Nr. III/4/186)

Fruchtart	1956	1955	1954	1953	1952	1951	1951/55
Winterroggen	3,6	3,7	2,6	1,2	2,5	1,4	2,3
Winterweizen	17,1	2,7	25,6	2,1	0,9	0,9	6,4
Spelz	7,4	1,6	7,0	2,7	1,8	1,0	2,8
Wintergerste	33,3	1,7	67,1	0,9	0,6	0,5	14,2
Wintermenggetreide	16,3	2,9	7,7	1,5	2,0	0,8	3,0
Winterraps	14,2	10,1	34,8	10,9	13,3	3,4	14,5
Winterrüben	13,4	12,8	35,8	14,9	6,1	3,0	14,5
Klee, Klee gras	15,8	2,6	15,7	9,2	2,4	2,2	6,4
Luzerne	10,2	2,1	4,5	4,2	1,7	1,1	2,7

Die Auswinterung war somit bei den betroffenen und den ersatzweise in verstärktem Umfang angebauten Fruchtarten im Berichtsjahr von wesentlich stärkerem Einfluß auf die Anbaugestaltung als im Vorjahr bzw. im Durchschnitt der letzten fünf Jahre.

Gegenüber dem Vorjahr ergibt sich beim Getreide auf erweiterter Gesamtfläche (+ 1,4 vH) eine gewisse Verlagerung vom Brotgetreide (- 0,5 vH) zum Futtergetreide (+ 3,9 vH), die zum Teil durch die Auswinterung bedingt ist, da das Brotgetreide - im Gegensatz zum Futtergetreide - hauptsächlich als Winterfrucht angebaut wird. Beim Brotgetreide hat sich das Schwergewicht noch etwas weiter vom Weizen (- 1,5 vH) zum Roggen (+ 0,6 vH) verschoben. Beim Futtergetreide fällt insbesondere die starke Zunahme der Sommergerste auf (+ 12,5 vH), die einerseits auf notwendige Ersatzbestellungen für ausgewinterte Saaten, andererseits auf gute Absatzmöglichkeiten als Braugerste zurückzuführen ist. Die Wintergerste (- 5,6 vH) ist infolge der Auswinterung, der Hafer (- 1,9 vH) infolge der Motorisierung zurückgegangen, doch wurde die Abnahme durch eine größere Zunahme beim Sommermenggetreide (+ 8,2 vH) mehr als ausgeglichen, so daß auch ohne die Sommergerste mehr Futtergetreide angebaut wurde als im Vorjahr. Bei den Hülsenfrüchten erstreckte sich der Rückgang (insgesamt - 5,2 vH) in verschiedenem Ausmaß auf alle Arten außer Ackerbohnen. Der Kartoffelbau hat sich auf fast unveränderter Gesamtfläche (+ 0,5 vH) teilweise von den gewöhnlichen Frühkartoffeln (- 4,8 vH) zu den vorgekeimten (+ 9,9 vH) und von mittelspäten und späten Sorten (- 0,5 vH) zu den mittelfrühen (+ 4,5 vH) verlagert. Bei den übrigen Hackfrüchten hat sich die Ausweitung des Zuckerrübenbaues (zur Rübengewinnung + 2,7 vH) auf Kosten der Futterhackfrüchte (- 2,4 vH) fortgesetzt. Bei den Ölfrüchten führte die planmäßige erweiterte Bestellung von Raps und Rüben bei stärkerer Auswinterung als im Vorjahr zu einer Ausdehnung um fast die Hälfte (Raps und Rüben + 49,8 vH, insgesamt + 46,9 vH). Die übrigen Handelsgewächse behielten bei meistens nur geringen, sich ausgleichenden Veränderungen ihre vorjährige Gesamtfläche. Bei den Futterpflanzen wurde der hauptsächlich durch die Auswinterung verursachte Rückgang von Klee (in Reinsaat - 15,6 vH) und Luzerne (- 15,2 vH) nur teilweise durch Mehranbau von anderen Futterpflanzen ausgeglichen, so daß sich im ganzen eine Abnahme (- 6,4 vH) ergab.

Gegenüber dem Durchschnitt der letzten fünf Jahre (1951/55) hat der Anbau von Getreide (+ 4,3 vH) und von Zuckerrüben (zur Rübengewinnung + 13,6 vH) auf Kosten fast aller übrigen Fruchtarten zugenommen.

Näheres über die Entwicklung der einzelnen Fruchtarten gegenüber dem Vorjahr und dem Fünfjahresdurchschnitt ist aus der Übersicht zu ersehen.

Als Ergänzung zu den jährlichen Ermittlungen der geschlossenen Obstanlagen im Rahmen der Vorerhebung wurden in diesem Jahre in den meisten Bundesländern erstmalig auch die sogenannten Baumäcker, Baumwiesen und Baumweiden festgestellt. Die Erhebung erstreckte sich auf alle Acker-, Wiesen- und Weidenflächen, auf denen sich Bestände von Obstbäumen befanden, einzeln stehende Bäume blieben dabei außer Betracht.

Mit Obstbäumen bestandene Äcker, Wiesen und Weiden 1956

Außer in den geschlossenen Obstanlagen stehen noch Obstbäume (ohne einzeln stehende Bäume) auf . . . .ha

L a n d	Ackerland (Baumäcker)	Wiesen (Baumwiesen)	Viehweiden (Baumweiden)	Zu- sammen
Schleswig-Holstein <sup>1)</sup>	-	-	-	-
Hamburg <sup>1)</sup>	-	-	-	-
Niedersachsen	363	339	576	1 278
Bremen <sup>1)</sup>	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	1 879	5 386	18 646	25 911
Hessen	4 734	1 837	372	6 943
Rheinland-Pfalz	3 411	2 770	747	6 928
Baden-Württemberg <sup>2)</sup>	12 110	38 928	1 684	52 722
Bayern	12 815	11 165	1 860	25 840
Bundesgebiet	35 312	60 425	23 885	119 622
Berlin (West)	68	7	9	84

1) Nicht ermittelt (da unbedeutend)

2) Bereits 1954 ermittelt, ohne die Baumweiden in Nordwürttemberg und Nordbaden (da unbedeutend).

Die Baumäcker, -wiesen und -weiden nehmen danach im Bundesgebiet mit insgesamt rd. 120 000 ha fast die doppelte Fläche ein wie die geschlossenen Obstanlagen (ohne Unterkulturen) mit rd. 68 000 ha. Zusammen stellen diese Flächen - neben dem Obstbau an Straßen und Wegen und einem Teil des Obstbaues in Haus- und Nutzgärten - die für die Marktversorgung wichtigsten Obstbauflächen dar.

Sp.	Nutzungsart	Schl.- Holst.	Ham- burg	Nieder- sachsen	Nordrh.- Westfalen	Hes- sen	Rheinl.- Pfalz	Bad.- Württemb.	Bayern	Bundesgebiet	
										1956	1955
1	Ackerland	+ 0,1	+ 0,1	+ 5,5	+ 2,7	+ 0,4	+ 4,6	+ 0,8	+ 3,7	+ 3,0	+ 2,9
2	Haus- und Nutzgärten	- 7,1	-	- 4,3	-	-	-	+ 4,3	-	- 1,2	- 1,4
3	Private Parkanlagen	- 8,1	-	- 3,4	-	-	-	+ 3,4	-	- 0,8	- 1,0
4	Gartenland zusammen	- 7,2	-	- 4,3	-	-	-	+ 4,3	-	- 1,2	- 1,4
5	Geschlossene Obstanlagen	-	-	-	-	-	-	+ 12,3	-	+ 1,8	+ 1,8
7	Wiesen, einschnittig	-	+ 1,1	+ 2,2	+ 1,0	-	- 3,7	- 0,6	+ 0,7	+ 0,8	+ 0,6
8	" , mehrschnittig	+ 2,3	+ 1,1	+ 1,7	+ 1,0	-	- 0,9	- 0,6	+ 0,7	+ 0,4	+ 0,3
9	" , zusammen	+ 2,2	+ 1,1	+ 1,9	+ 1,0	-	- 1,6	- 0,6	+ 0,7	+ 0,5	+ 0,4
10	Streuwiesen	-	+ 1,1	+ 2,2	-	-	-	- 0,6	+ 0,7	+ 0,5	+ 0,4
11	Weiden, gute	+ 2,3	+ 1,1	+ 1,5	+ 1,0	-	- 13,1	- 0,6	+ 0,7	+ 1,0	+ 0,8
12	" , mittlere	+ 2,2	+ 1,1	+ 2,0	+ 1,0	-	- 2,9	- 0,6	+ 0,7	+ 1,4	+ 1,0
13	" , geringe	+ 1,5	+ 1,1	+ 2,0	+ 1,0	-	- 17,1	- 0,6	+ 0,7	+ 0,5	+ 0,6
14	" , zusammen	+ 2,1	+ 1,1	+ 2,0	+ 1,0	-	- 7,0	- 0,6	+ 0,7	+ 1,2	+ 0,9
15	Weißweinreben im Ertrag	-	-	-	-	-	-	+ 1,9	-	+ 0,2	+ 0,5
16	Rotweinreben " "	-	-	-	-	-	-	+ 1,9	-	+ 0,6	+ 0,7
17	Gemischte Weinreben im Ertrag	-	-	-	-	-	-	+ 1,9	-	+ 1,6	+ 2,3
18	Im Ertrag stehende Rebfl. zus.	-	-	-	-	-	-	+ 1,9	-	+ 0,4	+ 0,7
19	Nicht im Ertrag steh. Rebfl.	-	-	-	-	-	-	+ 1,9	-	+ 0,7	+ 1,2
20	Rebland insgesamt	-	-	-	-	-	-	+ 1,9	-	+ 0,5	+ 0,8
22	Landwirtschaftliche Nutzfläche	+ 0,6	+ 0,3	+ 3,6	+ 1,9	+ 0,2	+ 2,2	+ 0,3	+ 2,4	+ 2,0	+ 1,8
23	Wald	+ 1,4	-	+ 1,5	-	-	- 1,1	+ 0,4	-	+ 0,2	+ 0,3
24	Unkultivierte Moorflächen	- 12,5	-	- 21,4	-	-	- 25,9	- 12,9	- 17,8	- 19,1	- 15,8
25	Öd- und Unland	- 7,2	-	- 19,6	- 23,0	-	- 4,5	- 14,8	- 18,2	- 16,0	- 15,2
26	Gebäude und Hofflächen	- 2,8	- 0,6	- 3,0	- 4,4	-	- 4,6	+ 2,9	- 7,1	- 3,4	- 2,6
27	Wegeland und Eisenbahnen	- 3,1	- 0,4	- 3,2	- 5,7	-	- 2,2	- 1,4	- 7,8	- 3,8	- 3,3
28	Gewässer	-	- 0,3	- 19,4	-	-	- 8,3	-	- 14,2	- 9,0	- 7,7
29	Friedhöfe, öffentl. Parkanlg., Sportpl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	+ 0,2
30	Flug- u. militärische Übungspl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	+ 0,0
31	Gesamtfläche	-	-	-	-	+ 0,1	+ 0,2	-	-	+ 0,0	+ 0,1
32	Winterroggen	+ 0,0	+ 0,1	+ 10,3	+ 4,3	+ 4,9	+ 3,6	+ 4,2	+ 7,7	+ 6,4	+ 7,7
33	Sommerroggen	-	-	+ 9,5	+ 4,3	+ 4,6	+ 4,3	-	+ 7,5	+ 6,0	+ 8,1
34	Roggen zusammen	+ 0,0	+ 0,1	+ 10,3	+ 4,3	+ 4,9	+ 3,6	+ 3,9	+ 7,7	+ 6,4	+ 7,7
35	Winterweizen	+ 5,7	+ 2,0	+ 4,4	+ 6,5	+ 4,9	+ 5,0	+ 4,0	+ 7,0	+ 5,7	+ 6,1
37	Sommerweizen	+ 5,7	+ 1,7	+ 4,5	+ 6,5	+ 4,9	+ 5,1	+ 3,9	+ 7,0	+ 5,7	+ 5,3
38	Weizen zusammen	+ 5,7	+ 1,9	+ 4,4	+ 6,5	+ 4,9	+ 5,0	+ 3,9	+ 7,0	+ 5,6	+ 6,0
39	Wintergerste	- 1,5	- 1,3	+ 4,0	+ 4,2	-	+ 4,6	-	+ 7,6	+ 2,9	+ 5,6
40	Sommergerste	- 1,5	- 1,3	+ 4,6	+ 4,2	-	+ 5,3	+ 6,4	+ 7,7	+ 6,2	+ 7,0
41	Gerste zusammen	- 1,5	- 1,3	+ 4,2	+ 4,2	-	+ 5,2	+ 6,2	+ 7,7	+ 5,7	+ 6,7
42	Hafer	+ 0,8	+ 0,5	+ 6,1	+ 2,8	-	+ 8,0	+ 0,7	+ 6,3	+ 4,3	+ 4,1
43	Wintermenggetreide	-	-	+ 8,1	+ 4,3	+ 5,0	+ 4,5	+ 3,9	+ 7,8	+ 5,7	+ 4,0
44	Sommermenggetreide	+ 0,8	+ 0,4	+ 6,2	+ 2,8	-	+ 8,0	+ 0,7	+ 6,2	+ 3,3	+ 3,9
45	Menggetreide zusammen	+ 0,8	+ 0,4	+ 6,3	+ 3,0	+ 0,9	+ 6,8	+ 1,4	+ 6,9	+ 3,7	+ 3,9
46	Brotgetreide zusammen	+ 2,0	+ 0,5	+ 8,8	+ 5,1	+ 4,9	+ 4,2	+ 3,9	+ 7,4	+ 6,1	+ 6,8
47	Futtergetreide zusammen	+ 0,3	+ 0,2	+ 5,8	+ 3,1	-	+ 6,9	+ 3,8	+ 7,1	+ 4,7	+ 5,0
48	Körnermais	-	-	-	-	-	- 1,2	+ 5,7	-	+ 4,2	+ 0,4
49	Getreide insgesamt	+ 1,2	+ 0,4	+ 7,6	+ 4,3	+ 2,9	+ 5,6	+ 3,9	+ 7,2	+ 5,4	+ 6,0
50	Speiseerbsen	-	-	-	-	-	+ 4,6	+ 5,5	-	+ 0,4	- 0,1
51	Speisebohnen	-	-	-	-	-	+ 3,7	+ 5,7	-	+ 1,3	- 0,1
52	Speisehülsenfrüchte zusammen	-	-	-	-	-	+ 4,3	+ 5,6	-	+ 0,6	- 0,1
53	Futtererbsen	-	-	-	-	-	+ 1,4	+ 5,7	-	+ 3,3	-
54	Ackerbohnen	- 9,6	-	-	-	-	+ 2,9	+ 5,6	-	- 0,7	- 0,0

Rodenbenutzungserhebung 1956

in vH der unberichtigten Flächen

Sp.	Nutzungsart	Schl.- Holst.	Ham- burg	Nieder- sachsen	Nordrh.- Westf.	Hes- sen	Rheinl.- Pfalz	Bad.- Württemb.	Bayern	Bundesgebiet	
										1945	1955
55	Wicken	-	-	-	-	-	+ 4,4	+ 5,6	-	+ 0,8	- 0,2
56	Süßlupinen	-	-	-	-	-	-	+ 10,0	-	+ 0,1	- 0,1
57	Hülsenfruchtgemenge u. Mischfr.	- 9,6	-	-	-	-	+ 7,1	+ 5,7	-	- 3,8	+ 0,3
58	Futterhülsenfrüchte zusammen	- 8,5	-	-	-	-	+ 4,2	+ 5,7	-	- 1,0	+ 0,0
59	Alle and. Arten v. Getr. u. Hülsenfr.	-	-	-	-	-	+ 10,6	+ 5,6	-	+ 3,3	- 2,9
60	Hülsenfrüchte insgesamt	- 7,8	-	-	-	-	+ 6,8	+ 5,7	-	- 0,6	- 0,1
61	Frühkartoffeln, gewöhnliche	-	-	+ 5,4	+ 3,6	+ 2,4	+ 3,7	+ 1,4	+ 1,1	+ 3,2	+ 2,8
62	" " vorgekeimte	-	-	+ 5,0	+ 3,6	+ 2,0	+ 3,5	+ 1,4	+ 1,2	+ 3,0	+ 2,4
63	" " zusammen	-	-	+ 5,3	+ 3,6	+ 2,3	+ 3,6	+ 1,4	+ 1,1	+ 3,1	+ 2,7
64	Mittelfrühe Kartoffeln	- 3,2	-	+ 5,9	+ 3,6	+ 2,4	+ 3,9	+ 1,4	+ 1,2	+ 3,4	+ 3,3
65	Spätkartoffeln	- 3,1	-	+ 5,4	+ 3,6	+ 2,4	+ 3,8	+ 1,4	+ 1,2	+ 2,5	+ 2,0
66	Kartoffeln insgesamt	- 2,9	-	+ 5,6	+ 3,6	+ 2,4	+ 3,8	+ 1,4	+ 1,2	+ 2,7	+ 2,3
67	Zuckerrüben z. Rüben Gewinnung	- 0,7	-	+ 2,7	+ 2,3	-	+ 1,7	- 3,4	-	+ 1,5	+ 1,5
68	" " Samengewinnung	- 9,6	-	-	-	-	-	-	-	- 2,7	+ 1,9
69	Futterrüben z. Rüben Gewinnung	- 2,4	- 0,6	- 4,5	- 0,8	- 3,2	+ 3,0	- 7,8	- 9,9	- 4,1	- 4,2
70	" " Samengewinnung	- 9,6	-	-	-	-	-	-	-	- 2,3	- 2,1
71	Kohlrüben z. Rüben Gewinnung	- 2,4	- 1,2	- 4,5	- 0,8	- 2,9	- 0,8	- 7,8	- 9,9	- 3,7	- 2,1
72	" " Samengewinnung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 1,7
73	Futtermöhren z. Rüben Gewinnung	-	-	- 5,1	- 0,9	-	+ 0,6	- 7,6	-	- 2,0	+ 0,0
74	Futterkohl	-	-	- 5,5	- 0,9	-	-	-	-	- 4,5	- 2,3
75	Alle anderen Hackfrüchte	-	-	- 4,9	- 0,8	-	-	-	-	- 1,6	- 0,6
76	Hackfrüchte insgesamt	- 2,6	- 0,3	+ 2,5	+ 1,9	+ 0,3	+ 2,4	- 1,8	- 2,0	+ 0,3	+ 0,3
77	Gemüse, Erdb. u. sonst. Gartengew.	- 2,3	-	- 3,5	+ 2,8	-	+ 1,0	+ 21,4	-	+ 3,0	- 0,0
78	Winterraps	- 9,6	-	-	-	-	+ 4,7	+ 15,4	-	- 3,9	+ 0,2
79	Sommerraps	- 9,6	-	-	-	-	+ 7,0	-	-	- 5,8	+ 0,6
80	Raps zusammen	- 9,6	-	-	-	-	+ 5,9	+ 10,4	-	- 4,4	+ 0,3
81	Rüben	-	-	-	-	-	+ 5,8	+ 15,5	-	+ 1,1	- 0,5
82	Mohn	-	-	-	-	-	-	-	-	-	+ 3,0
83	Flachs	-	-	-	-	-	-	+ 15,3	-	+ 3,8	+ 2,0
84	Hanf	-	-	-	-	-	- 0,9	+ 15,4	-	+ 6,5	+ 9,5
85	Zichorien	-	-	-	-	-	-	+ 15,4	-	+ 12,4	+ 3,7
86	Heil- u. Gewürzpflanzen	-	-	-	-	-	+ 2,9	-	-	+ 0,1	+ 1,1
87	Gräser zur Samengewinnung	- 9,6	-	-	-	-	+ 1,2	+ 15,3	-	+ 0,2	- 0,0
88	Alle anderen Handelsgewächse	-	-	-	-	-	+ 0,0	+ 0,9	-	+ 0,3	+ 2,2
89	Handelsgewächse insgesamt	- 7,8	-	-	-	-	+ 0,6	+ 5,2	-	- 0,7	+ 0,7
90	Klee	-	+ 9,1	+ 4,1	- 5,8	- 16,2	+ 8,2	- 1,0	+ 0,1	- 1,6	- 3,2
91	Klee gras	+ 0,7	+ 1,5	- 0,2	- 5,8	- 16,2	+ 7,1	- 1,0	+ 0,1	- 1,3	- 5,2
92	Klee zusammen	+ 0,7	+ 1,7	+ 1,6	- 5,8	- 16,2	+ 7,9	- 1,0	+ 0,1	- 1,5	- 3,8
93	Luzerne	-	+ 7,1	+ 8,2	- 5,8	- 16,2	+ 1,9	- 1,0	+ 0,1	- 1,4	- 2,1
94	Ackerwiese	+ 0,7	-	+ 5,7	- 5,8	-	+ 8,1	- 10,5	- 20,0	- 9,0	- 14,8
95	Ackerweide	+ 0,7	-	- 0,7	- 5,8	-	+ 9,2	- 10,5	- 28,9	- 2,3	- 6,3
96	Sennadella, Esparsette usw.	-	-	-	- 5,8	-	+ 6,5	- 10,5	+ 10,1	- 3,2	- 1,7
97	Grünmais	-	-	-	- 5,7	-	+ 1,1	- 10,5	+ 10,0	+ 1,0	+ 1,6
98	Wicken u. Süßlupinen	-	-	-	- 5,8	-	+ 4,7	- 10,5	+ 10,2	+ 1,7	- 2,6
99	Alle anderen Futterpflanzen	-	-	-	- 5,7	-	+ 5,6	- 10,5	+ 10,1	+ 1,7	- 2,5
100	Futterpflanzen insgesamt	+ 0,7	+ 0,9	+ 2,2	- 5,8	- 12,0	+ 4,9	- 4,5	- 1,0	- 2,3	- 4,3
101	Gündüngung	-	- 10,3	-	- 5,8	-	+ 2,8	- 10,4	+ 9,0	+ 0,5	- 1,6
102	Brache	-	- 10,0	-	- 5,8	-	+ 5,7	- 10,5	+ 9,5	+ 1,2	- 2,6

Die nicht aufgeführten Nutzungsarten erhielten keine Zu- oder Abschläge.

In Bremen wurden überhaupt keine Berichtigungen vorgenommen. -

Nutzungsart	F l ä c h e			Veränderung 1956 gegen			
	1956	1955	1951/55	1955		1951/55	
	1 000 ha			± 1 000 ha	± vH	± 1 000 ha	± vH
<u>I. Aufgliederung der Wirtschaftsfläche</u>							
Landwirtschaftliche Nutzfläche	14 285,9	14 250,9	14 207,3	+ 35,0	+ 0,2	+ 78,6	+ 0,6
Waldflächen, Forsten, Holzungen	6 984,6	6 956,2	6 927,4	+ 28,4	+ 0,4	+ 57,2	+ 0,8
Alle anderen Flächen 1)	3 162,4	3 224,9	3 301,7	- 62,5	- 1,9	- 139,3	- 4,2
Wirtschaftsfläche	24 432,9	24 432,0	24 436,5	+ 0,9	+ 0,0	- 3,6	- 0,0
<u>II. Aufgliederung d. landw. Nutzfläche</u>							
Ackerland	8 691,1	8 082,7	8 077,0	+ 8,4	+ 0,1	+ 14,1	+ 0,2
Haus- und Kleingärten	373,2	381,5	384,3	- 8,3	- 2,2	- 11,1	- 2,9
Priv. Parkanlg., Rasenflächen usw.	25,3	25,5	26,3	- 0,2	- 0,7	- 1,0	- 3,8
Gartenland zusammen	398,5	407,0	410,6	- 8,5	- 2,1	- 12,1	- 2,9
Obstanlagen	68,4	73,2	71,2	- 4,8	- 6,6	- 2,8	- 3,9
Baumschulen	7,4	7,5	7,6	- 0,1	- 0,7	- 0,2	- 1,9
Wiesen mit 1 Schnitt	779,8	795,7	812,9	- 15,9	- 2,0	- 33,1	- 4,1
" mit 2 und mehr Schnitten	2 742,1	2 716,4	2 680,3	+ 25,7	+ 0,9	+ 61,8	+ 2,3
Futterwiesen zusammen	3 521,9	3 512,1	3 493,2	+ 9,8	+ 0,3	+ 28,7	+ 0,8
Streuwiesen	104,7	104,5	104,4	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,3	+ 0,3
Wiesen einschl. Streuwiesen	3 626,6	3 616,6	3 597,6	+ 10,0	+ 0,3	+ 29,0	+ 0,8
Reiche und gute Weiden	174,5	138,9	141,6	+ 35,6	+ 25,6	+ 32,9	+ 23,2
Mittlere Weiden	1 422,2	1 431,5	1 409,5	- 9,3	- 0,6	+ 12,7	+ 0,9
Geringe Weiden 2)	419,1	415,9	419,4	+ 3,2	+ 0,8	- 0,3	- 0,1
Viehweiden zusammen	2 015,9	1 986,3	1 970,5	+ 29,6	+ 1,5	+ 45,4	+ 2,3
Weißweinreben im Ertrag	47,0	47,0	43,1	+ 0,0	+ 0,1	+ 3,9	+ 9,1
Rotweinreben " "	7,7	7,7	7,2	- 0,0	- 1,0	+ 0,5	+ 7,0
Gemischte Weinreben	5,0	5,2	5,6	- 0,2	- 4,1	- 0,6	- 10,3
Im Ertrag steh. Rebflächen zus.	59,7	60,0	55,9	- 0,3	- 0,4	+ 3,8	+ 6,9
Nicht im Ertrag stehende Rebflächen	14,8	14,0	13,6	+ 0,8	+ 5,9	+ 1,2	+ 9,4
Rebland insgesamt	74,5	74,0	69,4	+ 0,5	+ 0,8	+ 5,1	+ 7,4
Korbweidenanlagen	3,4	3,6	3,4	- 0,2	- 4,1	+ 0,0	+ 1,2
Landw. Nutzfläche	14 285,9	14 250,9	14 207,3	+ 35,0	+ 0,2	+ 78,6	+ 0,6
<u>III. Aufgliederung des Ackerlandes</u>							
<u>1. nach Hauptgruppen</u>							
Getreide	4 869,6	4 801,6	4 667,9	+ 68,0	+ 1,4	+ 201,7	+ 4,3
Hülsenfrüchte 3)	44,2	46,6	59,0	- 2,4	- 5,2	- 14,8	- 25,1
Hackfrüchte	1 977,9	1 979,1	2 004,6	- 1,2	- 0,1	- 26,7	- 1,3
Gemüse u.a. Gartengewächse	81,4	81,5	79,3	- 0,1	- 0,1	+ 2,1	+ 2,7
Handelsgewächse	51,2	45,3	60,9	+ 5,9	+ 12,9	- 9,7	- 16,0
Futterpflanzen	1 017,4	1 086,7	1 161,5	- 69,3	- 6,4	- 144,1	- 12,4
Gründungspflanzen	5,8	5,8	7,3	+ 0,0	+ 1,4	- 1,5	- 20,5
Brache	43,6	36,1	36,5	+ 7,5	+ 20,8	+ 7,1	+ 19,4
Ackerland	8 091,1	8 082,7	8 077,0	+ 8,4	+ 0,1	+ 14,1	+ 0,2

1) Unkultivierte Moorflächen, Öd- und Unland, Gebäude- und Hofflächen, Wegeland und Eisenbahnen, Gewässer, Friedhöfe, öff. Parkanlagen, Sport-, Flug- und Übungsplätze. -

2) Einschl. Almen und Hutungen. -

3) Auch Hirse, Buchweizen usw. -



Bodenbenutzung im Bundesgebiet

Nutzungsart	F l ä c h e			Veränderung 1956 gegen			
	1956	1955	1951/55	1955		1951/55	
	1 000 ha			± 1 000 ha	± vH	± 1 000 ha	± vH
noch III: <u>Aufgliederung d. Ackerlandes</u> 2. nach Fruchtarten							
Winterroggen	1 441,6	1 427,9	1 367,1	+ 13,7	+ 1,0	+ 74,5	+ 5,5
Sommerroggen	41,1	46,4	41,8	- 5,3	- 11,4	- 0,7	- 1,6
Roggen zusammen	1 482,7	1 474,3	1 408,8	+ 8,4	+ 0,6	+ 73,9	+ 5,2
Winterweizen	999,1	1 011,0	994,5	- 11,9	- 1,2	+ 4,6	+ 0,5
Spelz	7,7	7,7	10,0	- 0,0	- 0,5	- 2,3	- 23,1
Winterweizen einschl. Spelz	1 006,8	1 018,8	1 004,5	- 12,0	- 1,2	+ 2,3	+ 0,2
Sommerweizen	146,3	152,5	126,7	- 6,2	- 4,0	+ 19,6	+ 15,5
Weizen zusammen	1 153,1	1 171,2	1 131,2	- 18,1	- 1,5	+ 21,9	+ 1,9
Wintermenggetreide	63,0	67,0	69,7	- 4,0	- 6,0	- 6,7	- 9,5
Brotgetreide zusammen	2 698,8	2 712,5	2 609,7	- 13,7	- 0,5	+ 89,1	+ 3,4
Wintergerste	133,7	141,7	137,6	- 8,0	- 5,6	- 3,9	- 2,8
Sommergerste	717,3	637,5	592,6	+ 79,8	+ 12,5	+124,7	+ 21,1
Gerste zusammen	851,0	779,3	730,2	+ 71,7	+ 9,2	+120,8	+ 16,6
Hafer	950,9	968,9	1 041,9	- 18,0	- 1,9	- 91,0	- 8,7
Sommernenggetreide	361,7	334,1	278,9	+ 27,6	+ 8,2	+ 82,8	+ 29,7
Hafer u. Sommernenggetr. zusammen	1 312,6	1 303,0	1 320,8	+ 9,6	+ 0,7	- 8,2	- 0,6
Futtergetreide zusammen	2 163,7	2 082,3	2 050,9	+ 81,4	+ 3,9	+112,8	+ 5,5
Brot- und Futtergetreide zusammen	4 862,4	4 794,8	4 660,7	+ 67,6	+ 1,4	+201,7	+ 4,3
Körnermais	7,2	6,8	7,2	+ 0,4	+ 5,7	- 0,0	- 0,9
Getreide insgesamt	4 869,6	4 801,6	4 667,9	+ 68,0	+ 1,4	+201,7	+ 4,3
Speiseerbsen	4,4	6,1	8,2	- 1,7	- 27,3	- 3,8	- 46,0
Futtererbsen	4,0	4,2	4,4	- 0,2	- 4,6	- 0,4	- 9,9
Erbsen zusammen	8,4	10,3	12,6	- 1,9	- 18,1	- 4,2	- 33,3
Speisebohnen	1,6	1,8	2,0	- 0,2	- 10,1	- 0,4	- 20,7
Ackerbohnen	14,6	13,9	16,5	+ 0,7	+ 4,8	- 1,9	- 11,4
Bohnen zusammen	16,2	15,7	18,5	+ 0,5	+ 3,1	- 2,3	- 12,4
Speiseerbsen und -bohnen zusammen	6,0	7,9	10,2	- 1,9	- 23,4	- 4,2	- 41,0
Wicken	5,5	5,7	7,4	- 0,2	- 4,2	- 1,9	- 25,9
Süßlupinen 1)	0,8	1,0	3,6	- 0,2	- 18,9	- 2,8	- 77,9
Hülsenfruchtgem. und Mischfrucht	11,3	11,4	13,9	- 0,1	- 1,3	- 2,6	- 19,2
Alle anderen Hülsenfrüchte 2)	2,1	2,5	2,9	- 0,4	- 18,9	- 0,8	- 29,6
Hülsenfrüchte insgesamt 2)	44,2	46,6	59,0	- 2,4	- 5,2	- 14,8	- 25,1
Gewöhnliche Frühkartoffeln	44,2	46,5	49,1	- 2,3	- 4,8	- 4,9	- 10,0
Vorgekeimte "	18,6	17,0	17,1	+ 1,6	+ 9,9	+ 1,5	+ 9,0
Frühkartoffeln zusammen	62,9	63,4	66,2	- 0,5	- 0,9	- 3,3	- 5,1
Mittelfrühe Kartoffeln	254,5	243,6	209,4	+ 10,9	+ 4,5	+ 45,1	+ 21,6
Mittelspäte und späte Kartoffeln	817,1	821,3	873,6	- 4,2	- 0,5	- 56,5	- 6,5
Spätkartoffeln zusammen 3)	1 071,6	1 064,9	1 083,0	+ 6,7	+ 0,6	- 11,4	- 1,0
Kartoffeln zusammen	1 134,5	1 128,3	1 149,2	+ 6,2	+ 0,5	- 14,7	- 1,3

- 1) Vor 1954 einschl. Bitterlupinen. - 2) Auch Hierse Buchweizen usw. - 3) Einschl. der mittelfrühen und mittel-späten Sorten. -

noch: Die Entwicklung der Bodenbenutzung im Bundesgebiet

Nutzungsart	F l ä c h e			Veränderung 1956 gegen			
	1956	1955	1951/55	1955		1951/55	
	1 000 ha			± 1 000 ha	± vH	± 1 000 ha	± vH
noch: III. <u>Aufgliederung d. Ackerlandes</u>							
2. nach Fruchtarten							
Zuckerrüben zur Rübengewinnung	269,0	261,8	236,9	+ 7,2	+ 2,7	+ 32,1	+ 13,6
" " Samengewinnung	6,0	6,4	5,2	- 0,4	- 7,0	+ 0,8	+ 15,1
Zuckerrüben zusammen	275,0	268,3	242,1	+ 6,7	+ 2,5	+ 32,9	+ 13,6
Futterrüben zur Rübengewinnung	472,8	484,1	510,0	- 11,3	- 2,3	- 37,2	- 7,3
" " Samengewinnung	5,2	5,3	4,7	- 0,1	- 1,4	+ 0,5	+ 11,2
Futterrüben zusammen	478,0	489,4	514,7	- 11,4	- 2,3	- 36,7	- 7,1
Kohlrüben zur Rübengewinnung	72,4	72,8	74,2	- 0,4	- 0,6	- 1,8	- 2,3
" " Samengewinnung	0,5	0,4	0,4	+ 0,1	+ 16,3	+ 0,1	+ 28,7
Kohlrüben zusammen	72,9	73,2	74,5	- 0,3	- 0,5	- 1,6	- 2,2
Futtermöhren zur Rübengewinnung	2,7	3,1	4,0	- 0,4	- 13,7	- 1,3	- 32,5
Futter-, Kohl- u. Mohrrüben zusammen	553,6	565,8	593,2	- 12,2	- 2,1	- 39,6	- 6,7
Futterkohl	11,9	13,4	15,8	- 1,5	- 11,4	- 3,9	- 24,6
Alle anderen Hackfrüchte	2,9	3,4	4,4	- 0,5	- 14,4	- 1,5	- 33,7
Hackfrüchte insgesamt	1 977,9	1 979,1	2 004,6	- 1,2	- 0,1	- 26,7	- 1,3
Winterraps	11,5	6,7	19,3	+ 4,8	+ 71,2	- 7,8	- 40,6
Sommerraps	4,8	3,8	3,0	+ 1,0	+ 27,1	+ 1,8	+ 62,4
Raps zusammen	16,3	10,5	22,3	+ 5,8	+ 55,3	- 6,0	- 27,0
Rübsen	1,6	1,5	2,4	+ 0,1	+ 10,4	- 0,8	- 32,2
Raps und Rübsen zusammen	17,9	12,0	24,7	+ 5,9	+ 49,8	- 6,8	- 27,5
Mohn	0,7	0,7	1,6	- 0,0	- 1,1	- 0,9	- 56,5
Ölfrüchte zusammen	18,6	12,7	26,3	+ 5,9	+ 46,9	- 7,7	- 29,3
Flachs	2,7	3,3	5,0	- 0,6	- 20,2	- 2,3	- 46,6
Hanf	1,4	1,3	1,7	+ 0,1	+ 7,6	- 0,3	- 14,1
Zichorien	0,9	0,9	1,1	- 0,0	- 3,0	- 0,2	- 22,8
Heil- und Gewürzpflanzen	1,1	1,1	1,1	- 0,0	- 4,4	- 0,0	- 1,9
Gräser zur Samengewinnung	6,8	6,1	5,5	+ 0,7	+ 11,2	+ 1,3	+ 23,3
Alle anderen Handelsgewächse 1)	19,7	19,9	20,2	- 0,2	- 0,7	- 0,5	- 2,5
Handelsgewächse insgesamt	51,2	45,3	60,9	+ 5,9	+ 12,9	- 9,7	- 16,0
Klee in Reinsaat	321,6	381,0	405,1	- 59,4	- 15,6	- 83,5	- 20,6
Klee gras	153,5	147,3	153,0	+ 6,2	+ 4,2	+ 0,5	+ 0,4
Klee und Klee gras zusammen	475,1	528,3	558,1	- 53,2	- 10,1	- 83,0	- 14,9
Luzerne	215,3	253,9	267,5	- 38,6	- 15,2	- 52,2	- 19,5
Ackerwiese	136,8	127,0	143,2	+ 9,8	+ 7,7	- 6,4	- 4,5
Ackerweide	81,1	83,9	85,8	- 2,8	- 3,4	- 4,7	- 5,5
Serradella usw. 2)	11,5	12,2	15,3	- 0,7	- 6,1	- 3,8	- 24,8
Grünmais 3)	49,9	46,7	44,9	+ 3,2	+ 6,7	+ 5,0	+ 11,1
Wicken und Süßlupinen 3)	30,9	22,5	30,3	+ 8,4	+ 37,1	+ 0,6	+ 1,7
Alle anderen Futterpflanzen	16,9	12,2	16,4	+ 4,7	+ 38,3	+ 0,5	+ 2,5
Futterpflanzen insgesamt	1 017,4	1 086,7	1 161,5	- 69,3	- 6,4	- 144,1	- 12,4
Gemüse und andere Garten gewächse, Gründungs pflanzen und Brache siehe unter III/1							

1) Körnersenf, Hopfen, Tabak usw. - 2) Serradella, Esparsette und gemischter Anbau von Klee und Luzerne. -

3) Zur Grün- und Gärfuttergewinnung. -

- Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen. -

T a b e l l e n t e i l

Endgültiges Ergebnis der  
(in

Lfd. Nr.	L a n d	Ein- heit	Jahr	Acker- land	G a r t e n l a n d		
					Haus- und Kleingärten (Anbau für den eigenen Bedarf)	Private Parkanlagen, Rasenflächen, Ziengärten usw.	Zu- sammen
					1	2	3
1	Schleswig-Holstein	ha	1956	668 720	33 951	1 730	35 681
2	" "	ha	1955	669 596	35 222	1 788	37 010
3	" "	vH	1)	- 0,1	- 3,6	+ 3,2	- 3,6
4	Hamburg	ha	1956	13 218	12 395	920	13 315
5	" "	ha	1955	13 297	12 573	886	13 459
6	" "	vH	1)	- 0,6	- 1,4	+ 3,8	- 1,1
7	Niedersachsen	ha	1956	1 570 427	76 561	4 211	80 772
8	" "	ha	1955	1 558 865	79 655	5 479	85 134
9	" "	vH	1)	+ 0,7	- 3,9	-27,1	- 3,1
10	Bremen	ha	1956	4 851	3 708	267	3 975
11	" "	ha	1955	5 061	3 615	540	4 155
12	" "	vH	1)	- 4,1	+ 2,5	-50,6	- 4,3
13	Nordrhein-Westfalen	ha	1956	1 203 967	101 793	6 044	107 837
14	" "	ha	1955	1 204 760	107 257	5 421	112 678
15	" "	vH	1)	- 0,1	- 5,1	+11,5	- 4,3
16	Hessen	ha	1956	664 942	31 576	1 675	33 251
17	" "	ha	1955	673 184	31 059	1 695	32 754
18	" "	vH	1)	- 1,2	+ 1,7	- 1,2	+ 1,5
19	Rheinland-Pfalz	ha	1956	643 307	23 053	848	23 901
20	" "	ha	1955	636 267	22 977	508	23 485
21	" "	vH	1)	- 1,1	+ 0,3	+66,9	+ 1,8
22	Baden-Württemberg	ha	1956	1 039 161	33 347	3 167	36 514
23	" "	ha	1955	1 062 957	33 346	3 167	36 513
24	" "	vH	1)	- 0,4	+ 0,0	-	+ 0,0
25	Bayern	ha	1956	2 262 427	56 500	6 053	63 203
26	" "	ha	1955	2 258 708	55 843	6 017	61 860
27	" "	vH	1)	+ 0,2	+ 1,3	+ 7,2	+ 2,3
28	<u>Bundesgebiet</u>	ha	1956	8 081 076	373 224	25 315	398 539
29	" "	ha	1955	8 082 715	381 547	25 501	407 048
30	" "	vH	1)	+ 0,1	- 2,0	- 0,7	- 2,1
31	Berlin (West)	ha	1956	3 321	.	.	8 542
32	" "	ha	1955	3 391	.	.	8 624
33	" "	vH	1)	- 2,1	.	.	- 1,0

1) Veränderung 1956 gegen 1955

Bodenbenutzungserhebung 1956

ha)

Obst- anlagen	Baum- schulen	W i e s e n			Streuwiesen (nur zur Streu- gewinnung)	Lfd. Nr.
		mit einem Schnitt	mit zwei und mehr Schnitten	Zusammen		
5	6	7	8	9	10	
2 588	2 419	140	152 006	152 146	5 611	1
2 387	2 285	137	150 966	151 103	4 967	2
+ 8,4	+ 5,9	+ 2,2	+ 0,7	+ 0,7	+13,0	3
1 477	193	2 483	1 163	3 646	271	4
1 404	182	2 534	1 186	3 720	262	5
+ 5,2	+ 6,0	- 2,0	- 1,9	- 2,0	+ 3,4	6
13 967	801	279 796	256 915	536 711	9 413	7
15 084	922	271 090	257 831	528 921	8 467	8
- 7,4	-13,1	+ 3,2	- 0,4	+ 1,5	+11,2	9
65	33	3 053	3 038	6 091	99	10
88	32	1 067	5 104	6 171	86	11
-26,1	+ 3,1	+106,1	-40,5	- 1,3	+15,1	12
12 997	1 758	160 961	101 703	262 664	4 659	13
13 354	1 597	166 455	97 728	264 183	4 057	14
- 2,7	+10,1	- 3,3	+ 4,1	- 0,6	+14,8	15
5 553	416	55 950	199 366	255 316	1 603	16
5 660	434	54 857	197 648	252 505	1 529	17
- 1,9	- 4,1	+ 2,0	+ 0,9	+ 1,1	+ 4,8	18
8 332	204	52 226	162 344	214 570	2 633	19
9 055	295	50 944	163 862	214 806	3 498	20
- 8,0	-30,8	+ 2,5	- 0,9	- 0,1	-24,7	21
11 109	892	74 757	648 796	723 553	14 864	22
11 297	938	75 098	644 789	719 837	14 893	23
- 1,7	- 4,9	- 0,5	+ 0,6	+ 0,5	- 0,2	24
12 347	723	150 471	1 216 740	1 367 211	65 531	25
14 920	803	173 495	1 197 320	1 370 815	66 747	26
-17,2	-10,0	-13,3	+ 1,6	- 0,3	- 1,8	27
68 435	7 439	779 837	2 742 071	3 521 908	104 684	28
73 249	7 488	795 677	2 716 434	3 512 111	104 506	29
- 6,6	- 0,7	- 2,0	+ 0,9	+ 0,3	+ 0,2	30
63	128	37	428	465	32	31
64	109	42	462	504	25	32
- 1,6	+17,4	-11,9	- 7,4	- 7,7	+28,0	33

noch: Endgültiges Ergebnis der  
(in

Lfd. Nr.	L a n d	Ein- heit	Jahr	V i e h w e i d e n			
				reiche und gute Weiden	mittlere Weiden	geringe Weiden (einschl. Hutungen)	Zu- sammen
				11	12	13	14
1	Schleswig-Holstein	ha	1956	51 933	216 286	55 030	323 249
2	" "	ha	1955	35 750	244 183	40 506	320 439
3	" "	vH	1)	+45,3	-11,4	+35,9	+ 0,9
4	Hamburg	ha	1956	629	4 833	766	6 228
5	"	ha	1955	656	5 014	794	6 464
6	"	vH	1)	- 4,1	- 3,6	- 3,5	- 3,7
7	Niedersachsen	ha	1956	48 349	614 621	101 502	764 472
8	"	ha	1955	37 172	599 456	106 489	743 117
9	"	vH	1)	+30,1	+ 2,5	- 4,7	+ 2,9
10	Bremen	ha	1956	459	6 639	506	7 604
11	"	ha	1955	472	6 830	521	7 823
12	"	vH	1)	- 2,8	- 2,8	- 2,9	- 2,8
13	Nordrhein-Westfalen	ha	1956	26 275	379 556	63 579	469 410
14	" "	ha	1955	19 227	379 845	66 106	465 178
15	" "	vH	1)	+36,7	- 0,1	- 3,8	+ 0,9
16	Hessen	ha	1956	8 558	32 423	25 866	66 847
17	"	ha	1955	8 213	31 340	25 695	65 248
18	"	vH	1)	+ 4,2	+ 3,5	+ 0,7	+ 2,5
19	Rheinland-Pfalz	ha	1956	3 305	33 279	9 676	46 260
20	" "	ha	1955	2 795	33 176	9 228	45 199
21	" "	vH	1)	+18,2	+ 0,3	+ 4,9	+ 2,3
22	Baden-Württemberg	ha	1956	7 620	36 165	46 100	89 885
23	" "	ha	1955	7 552	36 102	45 626	89 280
24	" "	vH	1)	+ 0,9	+ 0,2	+ 1,0	+ 0,7
25	Bayern	ha	1956	27 371	98 446	116 117	241 934
26	"	ha	1955	27 068	95 544	120 919	243 531
27	"	vH	1)	+ 1,1	+ 3,0	- 1,0	- 0,7
28	<u>Bundesgebiet</u>	ha	1956	174 499	1 422 248	419 142	2 015 889
29	"	ha	1955	138 905	1 431 490	415 884	1 986 279
30	"	vH	1)	+25,6	- 0,6	+ 0,8	+ 1,5
31	Berlin (West)	ha	1956	-	14	22	36
32	" "	ha	1955	2	17	9	28
33	" "	vH	1)	- 100	-17,6	+144,4	+28,6

1) Veränderung 1956 gegen 1955. - 2) Einschließlich gemischte Weiden. -

Bodenbenutzungserhebung 1956

ha)

R e b l a n d						Korb- weiden- anlagen	Landw. Nutz- fläche	Lfd. Nr.
Im Ertrag stehende Flächen				noch nicht im Ertrag stehende Rebflächen	Zu- sammen			
mit Weißwein- reben	mit Rotwein- reben	mit ge- mischten Weinreben	Zu- sammen					
15	16	17	18	19	20	21	22	
-	-	-	-	-	-	744	1 191 158	1
-	-	-	-	-	-	813	1 188 600	2
-	-	-	-	-	-	- 8,5	+ 0,2	3
-	-	-	-	-	-	52	38 400	4
-	-	-	-	-	-	14	38 802	5
-	-	-	-	-	-	+271,4	- 1,0	6
-	-	-	-	-	-	766	2 977 329	7
-	-	-	-	-	-	910	2 941 420	8
-	-	-	-	-	-	-15,8	+ 1,2	9
-	-	-	-	-	-	32	22 750	10
-	-	-	-	-	-	30	23 446	11
-	-	-	-	-	-	+ 6,7	- 3,0	12
40	10	0	50	9	59	764	2 064 115	13
39	10	0	49	9	58	769	2 066 634	14
+ 2,6	-	-	+ 2,0	-	+ 1,7	- 0,7	- 0,1	15
2 312 <sup>2)</sup>	61 <sup>2)</sup>	.	2 373	511	2 884	116	1 030 928	16
2 376 <sup>2)</sup>	60 <sup>2)</sup>	.	2 436	509	2 945	114	1 034 373	17
- 2,7	+ 1,7	.	- 2,6	+ 0,4	- 2,1	+ 1,8	- 0,3	18
36 349 <sup>2)</sup>	5 218 <sup>2)</sup>	.	41 567	8 301	49 868	430	989 505	19
36 172 <sup>2)</sup>	5 307 <sup>2)</sup>	.	41 479	7 501	48 980	383	981 988	20
- 0,5	- 1,7	.	+ 0,2	+10,7	+ 1,8	+12,3	+ 0,8	21
5 726	2 337	4 913	12 976	5 444	18 420	157	1 954 555	22
5 833	2 329	5 137	13 299	5 364	18 663	165	1 954 593	23
- 1,8	+ 0,3	- 4,4	- 2,4	+ 1,5	- 1,3	- 4,8	- 0,0	24
2 589	34	106	2 729	580	3 309	354	4 017 185	25
2 565	35	98	2 698	634	3 332	362	4 021 078	26
+ 0,9	- 2,9	+ 8,2	+ 1,1	- 8,5	- 0,7	- 2,2	- 0,1	27
47 016	7 660	5 019	59 695	14 845	74 540	3 415	14 285 925	28
46 985	7 741	5 235	59 961	14 017	73 978	3 560	14 250 934	29
+ 0,1	- 1,0	- 4,1	- 0,4	+ 5,9	+ 0,8	- 4,1	+ 0,2	30
-	-	-	-	-	-	5	12 592	31
-	-	-	-	-	-	5	12 750	32
-	-	-	-	-	-	-	- 1,2	33

noch:

Endgültiges Ergebnis der  
(in

Lfd. Nr.	L a n d	Ein- heit	Jahr	Wald- flächen, Forsten und Holzungen	Unkulti- vierte Moor- flächen	Ödland und Unland	Gebäude, Hoffflächen, Industrie- gelände, Stapel- plätze usw.	Wegeland und Eisen- bahnen
				23	24	25	26	27
1	Schlesw.-Holst.	ha	1956	131 982	18 718	50 465 <sup>2)</sup>	39 730	53 804
2	" "	ha	1955	130 932	19 375	52 771 <sup>3)</sup>	38 517	53 325
3	" "	vH	1)	+ 0,8	- 3,4	- 4,4	+ 3,1	+ 0,9
4	Hamburg	ha	1956	3 473	769	3 326	12 914	7 209
5	"	ha	1955	3 590	796	3 540	12 687	7 157
6	"	vH	1)	- 3,3	- 3,4	- 6,0	+ 1,8	+ 0,7
7	Niedersachsen	ha	1956	921 983	128 124	201 994	143 502	210 21
8	"	ha	1955	901 268	139 289	246 539	144 611	202 278
9	"	vH	1)	+ 2,3	- 8,0	-18,1	- 0,8	+ 3,9
10	Bremen	ha	1956	854	336	1 082	6 752	3 234
11	"	ha	1955	810	386	1 248	6 400	3 179
12	"	vH	1)	+ 5,4	-13,0	-13,3	+ 5,5	+ 1,7
13	Nordrh.-Westf.	ha	1956	812 484	6 833	69 020	201 919	154 104
14	" "	ha	1955	812 962	7 190	72 900	201 639	149 662
15	" "	vH	1)	- 0,1	- 5,0	- 5,3	+ 0,1	+ 3,0
16	Hessen	ha	1956	825 156	96	43 484	56 620	104 322
17	"	ha	1955	826 628	532	42 810	55 394	104 806
18	"	vH	1)	- 0,2	-82,0	+ 1,6	+ 2,2	- 0,5
19	Rheinl.-Pfalz	ha	1956	736 261	1 720	63 469	41 904	88 893
20	" "	ha	1955	734 779	1 751	69 873	40 820	90 212
21	" "	vH	1)	+ 0,2	- 1,0	- 9,2	+ 2,7	- 1,5
22	Bad.-Württemb.	ha	1956	1 267 649	6 902	63 398	88 433	123 312
23	" "	ha	1955	1 270 180	6 916	63 400	88 261	123 086
24	" "	vH	1)	- 0,2	- 0,2	- 0,0	+ 0,2	+ 0,2
25	Bayern	ha	1956	2 284 780	29 594	202 438	141 908	174 546
26	"	ha	1955	2 275 015	29 728	209 910	140 397	173 166
27	"	vH	1)	+ 0,4	- 0,5	- 3,6	+ 1,1	+ 0,8
28	Bundesgebiet	ha	1956	6 984 622	193 092	698 676 <sup>2)</sup>	733 682	919 639
29	"	ha	1955	6 956 164	205 963	762 991 <sup>3)</sup>	728 726	906 871
30	"	vH	1)	+ 0,4	- 6,2	- 8,4	+ 0,7	+ 1,4
31	Berlin (West)	ha	1956	7 781	143	4 073	9 215	7 170
32	" "	ha	1955	7 788	134	4 110	9 157	7 073
33	" "	vH	1)	- 0,1	+ 6,7	- 0,9	+ 0,6	+ 1,4

1) Veränderung 1956 gegen 1955. - 2) Darunter 22 096 ha Knicks. -

3) Darunter 21 955 ha Knicks. -



Bodenbenutzungserhebung 1956

ha)

Gewässer	Friedhöfe, öffent- liche Park- anlagen, Sport- plätze	Flug- und mili- tär- ische Übungs- plätze	Wirt- schafts- fläche insges.	R o g g e n			Lfd. Nr.
				Winter- frucht	Sommer- frucht	Zu- sammen	
28	29	30	31	32	33	34	
79 612	3 102	4 020	1 572 591	129 968	3 286	133 254	1
78 243	2 821	3 570	1 568 154	114 477	5 097	119 574	2
+ 1,7	+10,0	+12,6	+ 0,3	+13,5	-35,5	+11,4	3
6 205	2 957	746	75 999	2 331	117	2 448	4
6 144	2 469	695	75 880	1 906	137	2 043	5
+ 1,0	+19,8	+ 7,3	+ 0,2	+22,3	-14,6	+19,8	6
88 373	10 819	42 613	4 724 952	435 492	11 402	446 894	7
89 081	12 096	46 698	4 723 280	408 066	14 475	422 541	8
- 0,8	-10,6	- 8,7	+ 0,0	+ 6,7	-21,2	+ 5,8	9
4 655	1 209	353	41 225	1 047	59	1 106	10
4 589	1 146	346	41 550	866	112	978	11
+ 1,4	- 5,5	+ 2,0	- 0,8	+20,9	-47,3	+13,1	12
47 062	23 585	19 698	3 398 820	268 476	5 234	273 710	13
46 161	23 550	18 989	3 399 687	263 098	5 738	268 836	14
+ 2,0	+ 0,1	+ 3,7	- 0,0	+ 2,0	- 8,8	+ 1,8	15
21 473	7 640	5 544	2 095 263	134 834	816	135 650	16
21 104	7 440	5 541	2 098 628	140 101	688	140 789	17
+ 1,7	+ 2,7	+ 0,1	- 0,2	- 3,8	+18,6	- 3,7	18
26 430	5 774	28 253	1 982 209	88 672	3 360	92 032	19
26 411	5 930	28 249	1 980 013	98 898	1 998	100 896	20
+ 0,1	- 2,6	+ 0,0	+ 0,1	-10,3	+68,2	- 8,8	21
30 334	10 227	10 765	3 555 575	41 458	3 055	44 513	22
30 185	10 273	10 828	3 557 722	45 584	3 055	48 639	23
+ 0,5	- 0,4	- 0,6	- 0,1	- 9,1	-	- 8,5	24
94 603	12 351	28 889	6 986 294	339 307	13 778	353 085	25
97 205	12 182	28 413	6 987 094	354 913	15 080	369 993	26
- 2,7	+ 1,4	+ 1,7	- 0,0	- 4,4	- 8,6	- 4,6	27
398 747	77 664	140 881	24 432 928	1 441 585	41 107	1 482 692	28
399 123	77 907	143 329	24 432 008	1 427 909	46 380	1 474 289	29
- 0,1	- 0,3	- 1,7	+ 0,0	+ 1,0	-11,4	+ 0,6	30
3 052	3 109	958	48 093	1 062	44	1 106	31
3 057	3 071	958	48 098	1 126	51	1 177	32
- 0,2	+ 1,2	-	- 0,0	- 5,7	-13,7	- 6,0	33

noch:

Endgültiges Ergebnis der

(in

Lfd. Nr.	L a n d	Ein- heit	Jahr	W e i z e n			
				Winter- frucht	Spelz	Sommer- frucht	Zu- sammen
				35	36	37	38
1	Schleswig-Holstein	ha	1956	60 966	-	13 848	74 814
2	" "	ha	1955	32 925	-	26 107	59 032
3	" "	vH	1)	+85,2	-	-47,0	+26,7
4	Hamburg	ha	1956	614	-	236	850
5	"	ha	1955	320	-	461	781
6	"	vH	1)	+91,9	-	-48,8	+ 2,8
7	Niedersachsen	ha	1956	103 084	-	41 001	144 085
8	"	ha	1955	82 689	-	57 795	140 484
9	"	vH	1)	+24,7	-	-29,1	+ 2,6
10	Bremen	ha	1956	132	-	111	243
11	"	ha	1955	47	-	129	176
12	"	vH	1)	+180,9	-	-14,0	+38,1
13	Nordrh.-Westf.	ha	1956	145 102	-	18 478	163 580
14	" "	ha	1955	142 002	-	15 039	157 041
15	" "	vH	1)	+ 2,2	-	+22,9	+ 4,2
16	Hessen	ha	1956	99 216	73	8 836	108 125
17	"	ha	1955	100 012	62	6 281	106 355
18	"	vH	1)	- 0,8	+17,7	+40,7	+ 1,7
19	Rheinl.-Pfalz	ha	1956	64 673 <sup>2)</sup>	.	6 038	70 711
20	" "	ha	1955	73 878	.	3 060	76 938
21	" "	vH	1)	-12,5	.	+97,3	- 8,1
22	Baden-Württemberg	ha	1956	187 329	7 627	9 655	204 611
23	" "	ha	1955	217 649	7 673	9 772	235 094
24	" "	vH	1)	-13,9	- 0,6	- 1,2	-13,0
25	Bayern	ha	1956	337 937 <sup>2)</sup>	.	48 130	386 067
26	"	ha	1955	361 526 <sup>2)</sup>	..	33 810	395 336
27	"	vH	1)	- 6,5	.	+42,4	- 2,3
28	Bundesgebiet	ha	1956	999 053	7 700	146 333	1 153 086
29	"	ha	1955	1 011 048	7 735	152 454	1 171 237
30	"	vH	1)	- 1,2	- 0,5	- 4,0	- 1,5
31	Berlin (West)	ha	1956	13	-	31	44
32	" "	ha	1955	27	-	26	53
33	" "	vH	1)	-51,9	-	+19,2	-17,0

1) Veränderung 1956 gegen 1955. - 2) Einschl. Spelz, Emer. -

noch:

Endgültiges Ergebnis der

(in

Lfd. Nr.	L a n d	Ein- heit	Jahr	Zuckerrüben		Futterrüben	
				Zur Rüben- gewinnung	Zur Samen- gewinnung	Zur Rüben- gewinnung	Zur Samen- gewinnung
				67	68	69	70
1	Schleswig-Holstein	ha	1956	13 308	1 592	25 818	1 159
2	" "	ha	1955	13 183	1 597	28 799	1 434
3	" "	vH	1)	+ 0,9	- 0,3	-10,4	-19,2
4	Hamburg	ha	1956	95	14	785	10
5	" "	ha	1955	82	5	885	16
6	" "	vH	1)	+15,9	+180,0	-11,3	-37,5
7	Niedersachsen	ha	1956	107 199	3 633	70 184	2 205
8	" "	ha	1955	108 430	3 993	73 317	2 266
9	" "	vH	1)	- 1,1	- 9,0	- 4,3	- 2,7
10	Bremen	ha	1956	37	1	364	-
11	" "	ha	1955	45	-	413	1
12	" "	vH	1)	-17,8	.	-11,9	- 100
13	Nordrh.-Westfalen	ha	1956	64 045	419	94 815	728
14	" "	ha	1955	61 422	497	92 346	558
15	" "	vH	1)	+ 4,3	-15,7	+ 2,7	+30,5
16	Hessen	ha	1956	18 479	128	55 367	535
17	" "	ha	1955	17 644	147	58 252	541
18	" "	vH	1)	+ 4,7	-12,9	- 5,0	- 1,1
19	Rheinland-Pfalz	ha	1956	17 240	70	48 679	148
20	" "	ha	1955	14 617	56	49 143	99
21	" "	vH	1)	+17,9	+25,0	- 0,9	+49,5
22	Baden-Württemberg	ha	1956	15 559	100	58 158	105
23	" "	ha	1955	15 567	113	60 407	117
24	" "	vH	1)	- 0,1	-11,5	- 3,7	-10,3
25	Bayern	ha	1956	33 039	21	118 637	344
26	" "	ha	1955	30 832	22	120 538	276
27	" "	vH	1)	+ 7,2	- 4,5	- 1,6	+24,6
28	Bundesgebiet	ha	1956	269 001	5 978	472 807	5 234
29	" "	ha	1955	261 822	6 430	484 100	5 308
30	" "	vH	1)	+ 2,7	- 7,0	- 2,3	- 1,4
31	Berlin (West)	ha	1956	4	-	130	-
32	" "	ha	1955	5	-	134	-
33	" "	vH	1)	-20,0	-	- 3,0	-

1) Veränderung 1956 gegen 1955. -

## Bodenbenutzungserhebung 1956

ha)

Frühkartoffeln			Mittel- frühe Kartoffeln	Mittelspäte und Spät- kartoffeln	Kartoffeln insgesamt	Lfd Nr.
ge- wöhn- liche	vor- ge- keimte	Zu- sammen				
61	62	63	64	65	66	
2 300	1 472	3 772	22 862	23 160	49 794	1
2 394	1 494	3 888	23 380	26 680	53 948	2
- 3,9	- 1,5	- 3,0	- 2,2	- 13,2	- 7,7	3
123	156	279	719	683	1 681	4
120	157	277	718	716	1 711	5
+ 2,5	- 0,6	+ 0,7	+ 0,1	- 4,6	- 1,8	6
13 602	3 929	17 531	97 890	152 523	267 944	7
15 558	3 634	19 192	96 362	160 505	276 059	8
- 12,6	+ 8,1	- 8,7	+ 1,6	- 5,0	- 2,9	9
191	43	234	175	558	967	10
197	46	243	198	587	1 028	11
- 3,0	- 6,5	- 3,7	- 11,6	- 4,9	- 5,9	12
7 992	6 664	14 656	59 347	87 741	161 744	13
8 246	6 100	14 346	54 837	90 006	159 189	14
- 3,1	+ 9,2	+ 2,2	+ 8,2	- 2,5	+ 1,6	15
3 145	1 254	4 399	14 469	81 353	100 221	16
2 834	980	3 814	13 098	80 536	97 448	17
+ 11,0	+ 28,0	+ 15,3	+ 10,5	+ 1,0	+ 2,8	18
4 484	1 605	6 089	24 949	70 645	101 683	19
3 807	1 206	5 013	20 250	73 263	98 526	20
+ 17,8	+ 33,1	+ 21,5	+ 23,2	- 3,6	+ 3,2	21
3 961	811	4 772	17 429	110 167	132 368	22
4 010	824	4 834	16 588	105 896	127 318	23
- 1,2	- 1,6	- 1,3	+ 5,1	+ 4,0	+ 4,0	24
8 430	2 703	11 133	16 660	290 306	318 099	25
9 285	2 519	11 804	18 178	283 110	313 092	26
- 9,2	+ 7,3	- 5,7	- 8,4	+ 2,5	+ 1,6	27
44 228	18 637	62 865	254 500	817 136	1 134 501	28
46 451	16 960	63 411	243 609	821 299	1 128 319	29
- 4,8	+ 9,9	- 0,9	+ 4,5	- 0,5	+ 0,5	30
103	30	133	103	493	729	31
103	39	142	102	505	749	32
-	- 23,1	- 6,3	+ 1,0	- 2,4	- 2,7	33

noch: Endgültiges Ergebnis der  
(in

Lfd. Nr.	L a n d	Ein- heit	Jahr	noch: Futter- hülsenfrüchte		Alle and. Arten von Getreide u. Hülsenfr. (auch Hir- se, Buch- weizen und Linsen)	Hülsen- früchte insges.
				Hülsen- frucht- menge u. Misch- frucht	Zu- sammen		
				57	58	59	60
1	Schleswig-Holst.	ha	1956	4 422	7 198	98	7 906
2	" "	ha	1955	5 147	8 214	210	9 179
3	" "	vH	1)	-14,1	-12,4	-53,3	-13,9
4	Hamburg	ha	1956	24	95	0	99
5	" "	ha	1955	40	103	3	108
6	" "	vH	1)	-40,0	- 7,8	.	- 8,3
7	Niedersachsen	ha	1956	3 886	11 422	809	14 652
8	" "	ha	1955	3 645	10 888	1 137	15 107
9	" "	vH	1)	+ 6,6	+ 4,9	-28,8	- 3,0
10	Bremen	ha	1956	0	20	0	57
11	" "	ha	1955	16	35	1	74
12	" "	vH	1)	.	-42,9	.	-23,0
13	Nordrh.-Westfalen	ha	1956	1 449	4 978	145	5 790
14	" "	ha	1955	1 168	4 445	294	5 500
15	" "	vH	1)	+24,1	+12,0	-50,7	+ 5,3
16	Hessen	ha	1956	387	1 362	46	2 191
17	" "	ha	1955	329	1 265	57	2 434
18	" "	vH	1)	+17,6	+ 7,7	-19,3	-10,0
19	Rheinland-Pfalz	ha	1956	105	641	639	1 549
20	" "	ha	1955	67	490	448	1 228
21	" "	vH	1)	+56,7	+30,8	+42,6	+26,0
22	Baden-Württemberg	ha	1956	334	4 883	94	5 482
23	" "	ha	1955	337	4 932	95	5 907
24	" "	vH	1)	- 0,9	- 1,0	- 1,1	- 7,2
25	Bayern	ha	1956	655	5 529	225	6 472
26	" "	ha	1955	666	5 860	290	7 085
27	" "	vH	1)	- 1,7	- 5,6	-22,4	- 8,7
28	Bundesgebiet	ha	1956	11 262	36 128	2 056	44 198
29	" "	ha	1955	11 415	36 232	2 535	46 622
30	" "	vH	1)	- 1,3	- 0,3	-18,9	- 5,2
31	Berlin (West)	ha	1956	4	9	0	11
32	" "	ha	1955	6	9	0	11
33	" "	vH	1)	-33,3	-	-	-

1) Veränderung 1956 gegen 1955. -

Bodenbenutzungserhebung 1956

ha)

Speisehülsenfrüchte			Futterhülsenfrüchte				Lfd. Nr.
Speise- erbsen	Speise- bohnen	zu- sammen	Futter- erbsen	Acker- bohnen	Wicken	Süß- lupinen	
50	51	52	53	54	55	56	
488	122	610	49	1 897	698	132	1
625	130	755	64	2 091	806	106	2
-21,9	- 6,2	-19,2	-23,4	- 9,3	-13,4	+24,5	3
1	3	4	0	71	0	0	4
0	2	2	0	60	2	1	5
.	+50,0	+100,0	-	+18,3	.	.	6
1 808	613	2 421	460	6 308	389	379	7
2 407	675	3 082	420	5 801	442	590	8
-24,9	- 9,2	-21,4	+ 9,5	+ 8,7	-12,0	-34,7	9
15	22	37	1	19	-	0	10
16	22	38	1	18	0	-	11
- 6,2	-	- 2,6	-	+ 5,6	.	.	12
489	178	667	188	1 667	1 479	195	13
561	200	761	238	1 346	1 475	218	14
-12,8	-11,0	-12,4	-21,0	+23,8	+ 0,3	-10,6	15
659	124	783	198	366	375	36	16
951	161	1 112	195	337	378	26	17
-30,7	-23,0	-29,6	+ 1,5	+ 8,6	- 0,8	+38,5	18
158	111	269	75	71	379	11	19
170	120	290	55	52	308	8	20
- 7,1	- 7,5	- 7,2	+36,4	+36,5	+23,1	+37,5	21
210	295	505	2 361	1 707	470	11	22
527	353	880	2 384	1 726	474	11	23
-60,2	-16,4	-42,6	- 1,0	- 1,1	- 0,8	-	24
593	125	718	661	2 479	1 696	38	25
826	109	935	828	2 484	1 843	39	26
-28,2	+14,7	-23,2	-20,2	- 0,2	- 8,0	- 2,6	27
4 421	1 593	6 014	3 993	14 585	5 486	802	28
6 083	1 772	7 855	4 185	13 915	5 728	989	29
-27,3	-10,1	-23,4	- 4,6	+ 4,8	- 4,2	-18,9	30
0	2	2	0	0	1	4	31
0	2	2	0	1	0	2	32
-	-	-	-	.	.	+100,0	33

noch:

Endgültiges Ergebnis der  
(in

Lfd. Nr.	L a n d	Ein- heit	Jahr	Brot- getreide zusammen	Futter- getreide zusammen	Körner- mais	Getreide insgesamt
				46	47	48	49
1	Schleswig-Holstein	ha	1956	208 145	188 626	14	396 785
2	" "	ha	1955	178 667	206 876	38	385 581
3	" "	vH	1)	+16,5	- 8,8	-63,2	+ 2,9
4	Hamburg	ha	1956	3 311	2 462	2	5 775
5	" "	ha	1955	2 840	2 873	2	5 715
6	" "	vH	1)	+16,6	-14,3	-	+ 1,0
7	Niedersachsen	ha	1956	596 376	390 606	138	987 120
8	" "	ha	1955	568 401	388 776	160	957 337
9	" "	vH	1)	+ 4,9	+ 0,5	-13,7	+ 3,1
10	Bremen	ha	1956	1 378	1 318	24	2 720
11	" "	ha	1955	1 191	1 440	25	2 656
12	" "	vH	1)	+15,7	- 8,5	- 4,0	+ 2,4
13	Nordrhein-Westfalen	ha	1956	456 244	293 865	173	750 282
14	" "	ha	1955	447 926	300 591	229	748 746
15	" "	vH	1)	+ 1,9	- 2,2	-24,5	+ 0,2
16	Hessen	ha	1956	246 190	156 164	278	402 632
17	" "	ha	1955	248 277	151 764	332	400 373
18	" "	vH	1)	- 0,8	+ 2,9	-16,3	+ 0,6
19	Rheinland-Pfalz	ha	1956	166 754	193 823	508	361 085
20	" "	ha	1955	182 722	169 013	516	352 251
21	" "	vH	1)	- 8,7	+14,7	- 1,6	+ 2,5
22	Baden-Württemberg	ha	1956	260 762	302 002	5 511	568 275
23	" "	ha	1955	298 010	269 445	4 993	572 448
24	" "	vH	1)	-12,5	+12,1	+10,4	- 0,7
25	Bayern	ha	1956	759 628	634 794	508	1 394 930
26	" "	ha	1955	784 509	591 482	473	1 376 464
27	" "	vH	1)	- 3,2	+ 7,3	+ 7,4	+ 1,3
28	Bundesgebiet	ha	1956	2 698 788	2 163 660	7 156	4 869 604
29	" "	ha	1955	2 712 543	2 082 260	6 768	4 801 571
30	" "	vH	1)	- 0,5	+ 3,9	+ 5,7	+ 1,4
31	Berlin (West)	ha	1956	1 152	329	4	1 485
32	" "	ha	1955	1 236	300	4	1 540
33	" "	vH	1)	- 6,8	+ 9,7	-	- 3,6

1) Veränderung 1956 gegen 1955. -

Bodenbenutzungserhebung 1956

ha)

G e r s t e			Hafer	M e n g g e t r e i d e			Lfd. Nr.
Winter- frucht	Sommer- frucht	Zu- sammen		Winter- frucht	Sommer- frucht	Zu- sammen	
39	40	41	42	43	44	45	
23 759	17 838	41 597	66 225	77	80 804	80 881	1
16 792	19 630	36 422	77 171	61	93 283	93 344	2
+41,5	- 9,1	+14,2	-14,2	+26,2	-13,4	-13,4	3
227	154	381	1 113	13	968	981	4
112	216	328	1 221	16	1 324	1 340	5
+102,7	-26,7	+16,2	- 8,8	-18,7	-26,9	-26,8	6
49 657	28 494	78 151	207 893	5 397	104 562	109 959	7
40 256	29 210	69 466	215 736	5 376	103 574	108 950	8
+23,4	- 2,5	+12,5	- 3,6	+ 0,4	+ 1,0	+ 0,9	9
25	84	109	689	29	520	549	10
8	115	123	750	37	567	604	11
+212,5	-27,0	-11,4	- 8,1	-21,6	- 8,3	- 9,1	12
30 332	41 751	72 083	130 068	18 954	91 714	110 668	13
55 389	28 837	84 226	142 798	22 049	73 567	95 616	14
-45,2	+44,8	-14,4	- 8,9	-14,0	+24,7	+15,7	15
11 192	31 954	43 146	102 998	2 415	10 020	12 435	16
10 381	27 960	38 341	106 119	1 133	7 304	8 437	17
+ 7,8	+14,3	+12,5	- 2,9	+113,2	+ 37,2	+47,4	18
3 464	77 026	80 490	105 020	4 011	8 313	12 324	19
3 694	63 659	67 353	96 496	4 888	5 164	10 052	20
- 6,2	+21,0	+19,5	+ 8,8	-17,9	+61,0	+22,6	21
3 360	171 880	175 240	87 727	11 638	39 035	50 673	22
4 609	146 442	151 051	87 357	14 277	31 037	45 314	23
-27,1	+ 17,4	+16,0	+ 0,4	-18,5	+25,8	+11,8	24
11 711	348 135	359 846	249 216	20 476	25 732	46 208	25
10 462	321 480	331 942	241 233	19 180	18 307	37 487	26
+11,9	+ 8,3	+ 8,4	+ 3,3	+ 6,8	+40,6	+23,3	27
133 727	717 316	851 043	950 949	63 010	361 668	424 678	28
141 703	637 549	779 252	968 881	67 017	334 127	401 144	29
- 5,6	+12,5	+ 9,2	- 1,9	- 6,0	+ 8,2	+ 5,9	30
11	74	85	129	2	115	117	31
13	54	67	136	6	97	103	32
-15,4	+37,0	+26,9	- 5,1	-66,7	+18,6	+13,6	33



## Bodenbenutzungserhebung 1956

ha)

Kohlrüben		Futter- möhren zur Rüben- gewinnung	Futter- kohl	Alle anderen Hack- früchte (einschl. Topinam- bur)	Hack- früchte insgesamt	Gemüse, Erd- beeren und sonstige Garten- gewächse	Lfd. Nr.
Zur Rüben- gewinnung	Zur Samen- gewinnung						
71	72	73	74	75	76	77	
27 708	237	218	639	277	120 750	8 937	1
29 196	174	227	785	318	129 661	10 371	2
- 5,1	+36,2	- 4,0	-18,6	-12,9	- 6,9	-13,8	3
342	0	6	22	11	2 966	3 160	4
328	6	7	25	25	3 090	3 092	5
+ 4,3	.	-14,3	-12,0	-56,0	- 4,0	+ 2,2	6
23 512	149	615	9 637	769	485 847	13 124	7
23 418	143	807	10 746	1 098	500 277	14 061	8
+ 0,4	+ 4,2	-23,8	-10,3	-30,0	- 2,9	- 6,7	9
62	-	20	139	28	1 618	326	10
71	-	20	143	23	1 744	390	11
-12,7	-	-	- 2,8	+21,7	- 7,2	-16,4	12
6 535	44	671	448	766	330 215	18 284	13
6 061	46	863	547	823	322 352	18 220	14
+ 7,8	- 4,3	-22,2	-18,1	- 6,9	+ 2,4	+ 0,4	15
1 304	7	173	77	113	176 404	6 984	16
1 241	11	219	96	106	175 705	6 764	17
+ 5,1	-36,4	-21,0	-19,8	+ 6,6	+ 0,4	+ 3,3	18
4 567	14	320	88	115	172 924	6 633	19
4 219	9	298	84	99	167 150	6 591	20
+ 8,2	+55,6	+ 7,4	+ 4,8	+16,2	+ 3,5	+ 0,6	21
3 164	2	208	172	569	210 405	14 091	22
3 210	2	222	192	636	207 784	12 060	23
- 1,4	-	- 6,3	-10,4	-10,5	+ 1,3	+16,8	24
5 244	4	455	657	268	476 768	9 856	25
5 101	2	449	787	280	471 379	9 927	26
+ 2,8	+100,0	+ 1,3	-16,5	- 4,3	+ 1,1	- 0,7	27
72 438	457	2 686	11 879	2 916	1 977 897	81 395	28
72 845	393	3 112	13 405	3 408	1 979 142	81 476	29
- 0,6	+16,3	-13,7	-11,4	-14,4	- 0,1	- 0,1	30
5	-	3	3	1	875	650	31
5	-	4	1	1	899	626	32
-	-	-25,0	+200,0	-	- 2,7	+ 3,8	33

noch: Endgültiges Ergebnis der  
(in

Lfd. Nr.	L a n d	Ein- heit	Jahr	R a p s			Rübsen	Mohn
				Winter- frucht	Sommer- frucht	Zu- sammen		
				78	79	80	81	82
1	Schlesw.-Holst.	ha	1956	5 331	2 864	8 195	866	9
2	"	ha	1955	2 642	2 253	4 895	650	49
3	"	vH	1)	+101,8	+27,1	+67,4	+33,2	-81,6
4	Hamburg	ha	1956	0	1	1	0	0
5	"	ha	1955	1	1	2	-	-
6	"	vH	1)	.	-	-50,0	.	.
7	Niedersachsen	ha	1956	1 908	504	2 412	109	60
8	"	ha	1955	700	365	1 065	100	31
9	"	vH	1)	+172,6	+38,1	+126,5	+ 9,0	+93,5
10	Bremen	ha	1956	-	0	0	-	-
11	"	ha	1955	-	-	-	-	-
12	"	vH	1)	-	.	.	-	-
13	Nordrh.-Westf.	ha	1956	1 637	496	2 133	99	13
14	"	ha	1955	786	310	1 096	114	2
15	"	vH	1)	+108,3	+60,0	+94,6	-13,2	+550,0
16	Hessen	ha	1956	486	179	665	211	40
17	"	ha	1955	326	116	442	221	34
18	"	vH	1)	+49,1	+54,3	+50,5	- 4,5	+17,6
19	Rheinl.-Pfalz	ha	1956	133	153	286	73	7
20	"	ha	1955	211	85	296	71	13
21	"	vH	1)	-37,0	+80,0	- 3,4	+ 2,8	-46,2
22	Bad.-Württemb.	ha	1956	727	301	1 028	97	566
23	"	ha	1955	907	301	1 208	116	566
24	"	vH	1)	-19,8	-	-14,9	-16,4	-
25	Bayern	ha	1956	1 253	300	1 553	172	13
26	"	ha	1955	1 128	345	1 473	202	21
27	"	vH	1)	+11,1	-13,0	+ 5,4	-14,9	-39,1
28	Bundesgebiet	ha	1956	11 475	4 798	16 273	1 627	708
29	"	ha	1955	6 701	3 776	10 477	1 474	716
30	"	vH	1)	+71,2	+27,1	+55,3	+10,4	- 1,1
31	Berlin (West)	ha	1956	0	-	0	-	-
32	"	ha	1955	-	-	-	-	0
33	"	vH	1)	.	-	.	-	.

1) Veränderung 1956 gegen 1955. -

Bodenbenutzungserhebung 1956

ha)

Flachs	Hanf	Zi- chorien	Heil- u. Gewürz- pflanzen	Gräser z. Samen- gewinnung	Alle and. Handels- gewächse (z.B. Tabak, Hopfen usw.)	Handels- gewächse insges.	Lfd. Nr.
83	84	85	86	87	88	89	
717	14	-	33	1 045	702	11 581	1
912	-19	-	26	1 192	746	8 489	2
-21,4	-26,3	-	+26,9	-12,3	- 5,9	+36,4	3
-	3	-	1	1	29	35	4
-	-	-	0	2	31	35	5
-	-	-	.	-50,0	- 6,5	-	6
541	67	-	385	1 397	1 539	6 510	7
544	81	3	381	1 325	1 499	5 029	8
- 0,6	-17,3	.	+ 1,0	+ 5,4	+ 2,7	+29,4	9
-	2	1	-	-	4	7	10
-	-	-	0	-	7	7	11
-	.	.	.	-	-42,9	-	12
138	16	92	36	1 094	170	3 791	13
144	24	93	33	874	205	2 585	14
- 4,2	-33,3	- 1,1	+ 9,1	+25,2	-17,1	+46,7	15
155	48	0	36	347	248	1 750	16
447	57	0	42	247	292	1 782	17
-65,3	-15,8	-	-14,3	+40,5	-15,1	- 1,8	18
7	215	1	36	259	2 796	3 680	19
8	167	10	37	135	2 865	3 602	20
-12,5	+28,7	-90,0	- 2,7	-91,9	- 2,4	+ 2,2	21
737	667	706	242	921	6 676	11 640	22
744	721	684	260	853	6 600	11 752	23
- 0,9	- 7,5	+ 3,2	- 6,9	+ 8,0	+ 1,2	- 1,0	24
369	387	54	327	1 737	7 567	12 179	25
541	250	90	368	1 486	7 620	12 051	26
-31,8	+54,8	-40,0	-11,1	+16,9	- 0,7	+ 1,1	27
2 664	1 419	854	1 096	6 801	19 731	51 173	28
3 340	1 319	880	1 147	6 114	19 865	45 332	29
-20,2	+ 7,6	- 3,0	- 4,4	+11,2	- 0,7	+12,9	30
-	-	-	2	-	0	2	31
-	-	-	2	-	0	2	32
-	-	-	-	-	-	-	33

noch:

Endgültiges Ergebnis der  
(in

Lfd. Nr.	L a n d	Ein- heit	Jahr	K l e e		
				in Reinsaat u. gemischter Anbau ver- schiedener Kleearten	Klee gras (Mischung v. Klee u. Gras)	Zu- sammen
				90	91	92
1	Schleswig-Holstein	ha	1956	1 593	43 708	45 301
2	" "	ha	1955	3 204	45 012	48 216
3	" "	vH	1)	-50,3	- 2,9	- 6,0
4	Hamburg	ha	1956	12	538	550
5	"	ha	1955	38	505	543
6	"	vH	1)	-68,4	+ 6,5	+ 1,3
7	Niedersachsen	ha	1956	14 053	18 514	32 567
8	"	ha	1955	15 992	17 485	33 477
9	"	vH	1)	-12,1	+ 5,9	- 2,7
10	Bremen	ha	1956	4	11	15
11	"	ha	1955	14	26	40
12	"	vH	1)	-71,4	-57,7	-62,5
13	Nordrhein-Westfalen	ha	1956	24 899	24 580	49 479
14	" "	ha	1955	38 939	25 124	64 063
15	" "	vH	1)	-36,1	- 2,2	-22,8
16	Hessen	ha	1956	25 948	5 998	31 946
17	"	ha	1955	36 627	5 330	41 957
18	"	vH	1)	-29,2	+12,5	-23,9
19	Rheinland-Pfalz	ha	1956	18 085	7 921	26 006
20	" "	ha	1955	25 241	8 671	33 912
21	" "	vH	1)	-28,4	- 8,6	-23,3
22	Baden-Württemberg	ha	1956	72 161	15 110	87 271
23	" "	ha	1955	74 971	15 420	90 391
24	" "	vH	1)	- 3,7	- 2,0	- 3,5
25	Bayern	ha	1956	164 825	37 145	201 970
26	"	ha	1955	185 947	29 726	215 673
27	"	vH	1)	-11,4	+25,0	- 6,4
28	Bundesgebiet	ha	1956	321 580	153 525	475 105
29	"	ha	1955	380 973	147 299	528 272
30	"	vH	1)	-15,6	+ 4,2	-10,1
31	Berlin (West)	ha	1956	5	2	7
32	" "	ha	1955	2	2	4
33	" "	vH	1)	+150,0	-	+75,0

1) Veränderung 1956 gegen 1955. -

Bodenbenutzungserhebung 1956

ha)

Luzerne	G r a s Anbau auf dem Ackerland		Serradella, Esparssette und gemischter Anbau von Klee und Luzerne	Lfd. Nr.
	Zum Abmähen (Ackerwiese)	Zum Abweiden (Ackerweide)		
93	94	95	96	
472	17 745	52 378	363	1
572	17 599	53 407	428	2
-17,5	+ 0,8	- 1,9	-15,2	3
15	289	189	10	4
16	303	257	13	5
- 6,2	- 4,6	-26,5	-23,1	6
5 935	5 378	4 821	1 308	7
6 711	6 632	6 073	1 557	8
-11,6	-18,9	-20,6	-16,0	9
0	44	15	1	10
0	67	37	-	11
-	- 34,3	-59,5	.	12
6 828	20 140	8 913	1 153	13
8 413	17 499	9 176	1 277	14
-18,8	+15,1	- 2,9	- 9,7	15
16 938	9 225	2 733	154	16
21 895	8 499	2 368	203	17
-22,6	+ 8,5	+15,4	-24,1	18
35 539	11 032	3 624	311	19
41 380	12 153	4 165	325	20
-14,1	- 9,2	+13,0	- 4,3	21
68 330	56 138	4 969	5 164	22
77 161	47 467	4 658	5 485	23
-11,4	+18,3	+ 6,7	- 5,9	24
81 264	16 822	3 426	3 033	25
97 706	16 806	3 803	2 960	26
-16,8	+ 0,1	- 9,9	+ 2,5	27
215 321	136 813	81 068	11 497	28
253 854	127 025	83 944	12 248	29
-15,2	+ 7,7	- 3,4	- 6,1	30
72	38	1	16	31
86	35	2	9	32
-16,3	+ 8,6	-50,0	+77,8	33

noch: Endgültiges Ergebnis der  
(in

Lfd. Nr.	L a n d	Ein- heit	Jahr	Grünmais	Wicken und Süßlupinen	Alle anderen Futterpflanzen
				97	98	99
1	Schleswig-Holstein	ha	1956	414	2 534	1 858
2	"	ha	1955	339	2 489	1 361
3	"	vH	1)	+22,1	+ 1,8	+38,7
4	Hamburg	ha	1956	19	11	11
5	"	ha	1955	10	14	18
6	"	vH	1)	+90,0	-21,4	-38,9
7	Niedersachsen	ha	1956	828	2 751	3 095
8	"	ha	1955	726	2 370	2 376
9	"	vH	1)	+14,0	+16,1	+30,3
10	Bremen	ha	1956	5	1	6
11	"	ha	1955	2	5	7
12	"	vH	1)	+150,0	-80,0	-14,3
13	Nordrhein-Westfalen	ha	1956	1 674	2 834	1 131
14	"	ha	1955	1 371	1 608	859
15	"	vH	1)	+22,1	+76,2	+31,7
16	Hessen	ha	1956	3 501	3 019	1 531
17	"	ha	1955	3 514	1 618	989
18	"	vH	1)	- 0,4	+86,6	+54,8
19	Rheinland-Pfalz	ha	1956	3 161	3 782	770
20	"	ha	1955	3 027	1 903	575
21	"	vH	1)	+ 4,4	+98,7	+33,9
22	Baden-Württemberg	ha	1956	12 940	4 580	2 234
23	"	ha	1955	13 753	4 868	2 375
24	"	vH	1)	- 5,9	- 5,9	- 5,9
25	Bayern	ha	1956	27 341	11 339	6 184
26	"	ha	1955	23 987	7 620	3 622
27	"	vH	1)	+14,0	+48,8	+70,7
28	Bundesgebiet	ha	1956	49 883	30 851	16 850
29	"	ha	1955	46 729	22 495	12 182
30	"	vH	1)	+ 6,7	+37,1	+38,3
31	Berlin (West)	ha	1956	47	23	22
32	"	ha	1955	52	28	28
33	"	vH	1)	- 9,6	-17,9	-21,1

1) Veränderung 1956 gegen 1955. -

Bodenbenutzungserhebung 1956

ha)

Futterpflanzen insgesamt	Zum Unter- pflügen bestimmte Hauptfrüchte	Schwarz- brache	Ackerland zusammen	Lfd. Nr.
100	101	102	103	
121 095	352	1 314	668 720	1
124 411	365	1 539	669 596	2
- 2,7	- 3,6	-14,6	- 0,1	3
1 094	26	63	13 218	4
1 174	19	64	13 297	5
- 6,8	+36,8	- 1,6	- 0,6	6
56 683	2 142	4 349	1 570 427	7
59 922	2 142	4 990	1 558 865	8
- 5,4	-	-12,8	+ 0,7	9
87	3	33	4 851	10
158	1	31	5 061	11
-44,9	+200,0	+ 6,5	- 4,1	12
92 152	712	2 741	1 203 967	13
104 266	733	2 358	1 204 760	14
-11,6	- 2,9	+16,2	- 0,1	15
69 047	419	5 515	664 942	16
81 043	460	4 623	673 184	17
-14,8	- 8,9	+19,3	- 1,2	18
84 225	404	12 807	643 307	19
97 440	439	7 586	636 287	20
-13,6	- 8,0	+68,8	+ 1,1	21
241 626	464	7 178	1 059 161	22
246 158	415	6 433	1 062 957	23
- 1,8	+11,8	+11,6	- 0,4	24
351 379	1 308	9 591	2 262 483	25
372 177	1 177	8 448	2 258 708	26
- 5,6	+11,1	+13,5	+ 0,2	27
1 017 388	5 830	43 591	8 091 076	28
1 086 749	5 751	36 072	8 082 715	29
- 6,4	+ 1,4	+20,8	+ 0,1	30
226	18	54	3 321	31
244	25	44	3 391	32
- 7,4	-28,0	+22,7	- 2,1	33